

CZ 06.06.2015



Der Vorstand mit dem Vorsitzenden Christoph Czakalla (Fünfter von links) und MdL Dr. Gerhard Hopp (Dritter von links).

## Czakalla im Amt bestätigt

### CSU-Arbeitskreis ASP will sich breiter aufstellen

Cham, Christoph Czakalla bleibt der Kreisvorsitzende des CSU-Arbeitskreises für Außen- und Sicherheitspolitik (ASP). Bei der Neuwahl des Vorstandes im Hotel Randsbergerhof in Cham wählten die Mitglieder den Bad Kötztinger erneut an ihre Spitze.

Der Arbeitskreis ist mit bayernweit rund 4000 Mitgliedern einer der größten Arbeitskreise der CSU und beschäftigt sich mit allen Fragen der Außen-, Sicherheits-, Europa- und Entwicklungspolitik. „Der ASP hat ein in seiner Breite einmaliges Themenspektrum und ist ein wichtiger Ideengeber. Wir brauchen einen starken ASP im Landkreis Cham“, betonte Landtagsabgeordneter Dr. Gerhard Hopp in seinem Grußwort. Er nannte als Beispiel das Thema Flüchtlingspolitik.

Kreisvorsitzender Christoph Czakalla blickte in seinem Bericht auf die vergangenen zwei Jahre zurück, in denen der Schwerpunkt auf der Europapolitik lag. Höhepunkt sei

die Europawahl gewesen, bei der Czakalla zum ersten Mal als Kandidat antrat. Nun müsse sich der ASP inhaltlich etwas breiter aufstellen, so der Vorsitzende. Europa bleibe aber ein wichtiges Thema.

In der vom ASP-Bezirksvorsitzenden Thomas Schmid geleiteten Neuwahl wurde Czakalla ohne Gegenstimme wieder gewählt. Bereits am Samstag, 13. Juni, wird der neue Vorstand zum ersten Mal um 10 Uhr im Randsbergerhof in Cham zusammenkommen.

#### ■ Neuwahlen

**Vorsitzender:** Christoph Czakalla; **Stellvertretende Vorsitzende:** Dr. Gerhard Hopp, Christoph Obracaj, Klaus-Jürgen Neis; **Schatzmeister:** Benjamin Bögel; **Schriftführer:** Arnold Lindner, Christian Eiban; **Beisitzer:** Dr. Alois Zach, Franz Xaver Mauerer, Margarete Mühlbauer; **Kassenprüfer:** Stephan Thomas, Mario Höcherl; **Landesdelegierter:** Christoph Czakalla.